

Orientierung, Zürich 15. Januar 1948
Katholische Blätter für weltanschaulich Information

KBA 4785

Barth Karl: Die Schrift und die Kirche (Theologische Studien, hg. v. K. Barth, Heft 22), Evangelischer Verlag Zollikon-Zürich, 1947, 44 Seiten.

Barths Schrift hält nicht ganz was der Name des Verfassers verspricht. Ueber die Autorität und Bedeutung der Bibel reden ist für ihn ein Sichbewegen in einem «Kreis der Wahrheit», welchen er «weder von innen noch von aussen» öffnen kann, d. h. eine vollständig irrationale Angelegenheit. Wieviel ansprechender ist die historisch und philosophisch unterbaute katholische Lehre vom Wert der Hl. Schrift. — Nicht besser ist der zweite Teil des Schriftchens. Die Kirche wäre nach B. die Gemeinschaft derer, die durch die Bibel Christus erfahren. Diese Erfahrung jedoch würde zunächst nur eine Vielheit Gleichgesinnter hervorrufen; wie sie sich zur Einheit einer Kirche gestaltet, weiss B. nicht anzugeben.